

# Geflüchtete Menschen im eigenen Unternehmen beschäftigen.

Beispiele und Möglichkeiten für  
Arbeitgeber im Raum Darmstadt.

Darmstadt bleibt weltoffen.





# Praktika, betriebliche Erprobung oder Hospitation

In welchem Rahmen (Maßnahme) kann ich mein Angebot einbinden?	Was bedeutet das genau?	Wen kann/darf ich beschäftigen?	Wer ist meine Ansprechperson?	Was kann die Ansprechperson für mich tun?	Welcher Arbeitgeber hat bereits Erfahrungen damit?
Wenn Sie ein Praktikum anbieten möchten, können Sie sich direkt an den Arbeitgeberservice wenden, oder Sie binden Ihr Angebot in eine der untenstehenden Maßnahmen ein.	Allgemein gilt, dass ein Praktikum eine befristete praktische Tätigkeit ist, die der Feststellung, dem Erwerb oder der Vertiefung von Kenntnissen und Fähigkeiten dient. Ein Berufsorientierungspraktikum von weniger als 3 Monate unterliegt nicht dem gesetzlichen Mindestlohn.	Geflüchtete Menschen, die bereits länger als 3 Monate in Deutschland sind und eine Genehmigung der Ausländerbehörde erhalten.	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Herr Gnirk, Tel: 06151/304259 Frau Keil, Tel: 06151/304897	<ul style="list-style-type: none"> <li>allgemeine Beratung zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten</li> <li>Vermittlung von Praktikanten</li> <li>Vermittlung an andere Stellen bei spezifischen Anfragen</li> </ul>	
<b>Programm „PerjuF“ (Perspektiven für junge Flüchtlinge)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>berufliche Orientierung</li> <li>Vorbereitung und Sicherung einer Ausbildung</li> </ul>	<b>2-6-wöchige</b> Praktikumsplätze	Jugendliche und junge Geflüchtete unter 25 Jahre	USS GmbH Michael Hartmann, Tel: 06151/87092-25 michael.hartmann@uss.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Praktikanten</li> <li>Beratung des Arbeitgebers zur Praktikumsstelle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Restaurants Shiraz und Djadoo</li> <li>Auto Malik e.K.</li> <li>Wilhelm Klein Stuck-Putz-Malerei GmbH</li> <li>Malermeister Lothar Steingässer GmbH</li> </ul>
<b>Programm „PerF“ (Perspektiven für Flüchtlinge)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Heranführung an den deutschen Arbeitsmarkt</li> </ul>	<b>6 Wochen</b> betriebliche Erprobung	Volljährige Geflüchtete	IB Südwest gGmbH Bildungszentrum Darmstadt Marion Komp, Tel: 06151/9762-22 marion.komp@internationaler-bund.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information</li> <li>Vermittlung von Teilnehmenden in Praktika</li> </ul>	
<b>Integrationscenter Darmstadt</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Orientierung im dt. Arbeitsmarkt und in der dt. Gesellschaft</li> <li>sprachliches und berufliches Training zur Vorbereitung einer beruflichen Beschäftigung oder Ausbildung</li> </ul>	<b>4 Wochen</b> betriebliche Erprobung <ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlungsunterstützung für die Aufnahme eines Arbeitsplatzes</li> <li>12 Wochen Stabilisierung bei einer Beschäftigungsaufnahme (siehe reguläre Beschäftigung)</li> </ul>	Volljährige Geflüchtete	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Dogan Yilmaz, Tel: 06151/271057 yilmaz.dogan@bwhw.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beratung des Arbeitgebers</li> <li>Vermittlung von Praktikanten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>La Mina GmbH</li> </ul>
<b>Projekt FriDa</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entwicklung der Erwerbsfähigkeit von Flüchtlingsfrauen</li> </ul>	Praktika bis maximal <b>3 Monate</b>	Frauen/Mütter im laufenden Anerkennungsverfahren	sefo femkom Frauenkompetenzzentrum e.V. Gosia Harms, Tel: 06151/42884-14 mail@femkom.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Teilnehmenden in Praktika, Beratung der Arbeitgebers</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>MenschensKinder - Werkstatt für Familienkultur e.V.</li> <li>DRK Kreisverband Darmstadt-Stadt e.V.</li> </ul>

Die Beschäftigungsmöglichkeiten wurden mit Stand Dezember 2016 erfasst und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Maßnahmen und Fördermöglichkeiten werden stets weiterentwickelt. Bitte informieren Sie sich beim Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



# EQ (Einstiegsqualifizierung)/Ausbildung

In welchem Rahmen (Maßnahme) kann ich mein Angebot einbinden?	Was bedeutet das genau?	Wen kann/darf ich beschäftigen?	Wer ist meine Ansprechperson?	Was kann die Ansprechperson für mich tun?	Welcher Arbeitgeber hat bereits Erfahrungen damit?
Wenn Sie eine EQ oder Ausbildung anbieten möchten, können Sie sich direkt an den Arbeitgeberservice wenden, oder Sie binden Ihr Angebot in die untenstehende Maßnahme ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Asylbewerber können nach Ablauf der Wartefrist (3 Monate) eine betriebliche Berufsausbildung aufnehmen, sofern die Ausländerbehörde dies genehmigt.</li> <li>Auch Geduldete können mit Genehmigung durch die Ausländerbehörde eine Ausbildung beginnen.</li> <li>Auszubildende erhalten eine Duldung für die Gesamtdauer der Ausbildung. Wer nach erfolgreichem Abschluss einer Ausbildung eine Beschäftigung aufnimmt, erhält ein Aufenthaltsrecht für zwei Jahre.</li> </ul>	Jugendliche und junge Erwachsene, die bereits länger als 3 Monate in Deutschland sind und eine Genehmigung der Ausländerbehörde erhalten.	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Herr Gnirk, Tel: 06151/304259 Frau Keil, Tel: 06151/304897	<ul style="list-style-type: none"> <li>allgemeine Beratung zur Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten</li> <li>Ausbildungsvermittlung</li> <li>Förderung von Ausbildungsverhältnissen</li> </ul>	
<b>Wirtschaft integriert</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Einstieg in betriebliche Ausbildung</li> <li>Berufsbezogene Sprachförderung, Integrationsunterstützung in die deutsche Gesellschaft und Berufswelt sowie sozialpädagogische Begleitung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>EQ - betriebliches Langzeitpraktikum von mindestens <b>6-12 Monaten</b></li> <li><b>3-monatige</b> Berufsorientierungsphase in mindestens drei Berufsfeldern</li> <li>Qualifizierte Ausbildungsbegleitung QuABBplus</li> <li>Ausbildung und EQ Plus (mit Sprachförderung)</li> </ul>	Jugendliche und junge Erwachsene zw. 18 und 25 Jahre	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Dogan Yilmaz, Tel: 06151/271057 yilmaz.dogan@bwhw.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Auszubildenden</li> <li>Förderung von Ausbildungsplätzen für Azubis mit erhöhtem Sprachförderbedarf mit durchschnittlich 4.000 Euro durch Hessisches Wirtschaftsministerium</li> <li>soz.päd. Begleitung und Beratung während der gesamten Ausbildungszeit inkl. berufsbezogene Sprachförderung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Restaurant Shiraz</li> </ul>
<b>Einstiegsqualifizierung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>fachlich qualifizierte Ausbildungsvorbereitung</li> <li>Eine Übernahme in Ausbildung sollte vom Unternehmen angestrebt werden</li> <li>qualifizierte Ausbildungsbegleitung QuABBplus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>betriebliches Langzeitpraktikum von mindestens <b>6-12 Monaten</b></li> </ul>	Jugendliche und junge Erwachsene zw. 18 und 25 Jahre	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Herr Gnirk, Tel: 06151/304259 Frau Keil, Tel: 06151/304897	<ul style="list-style-type: none"> <li>Förderung durch Zuschüsse zur monatlichen Vergütung zuzüglich eines pauschalierten Anteils am durchschnittlichen Gesamtsozialversicherungsbeitrags</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Merck KGaA</li> <li>ENTEKA Energie GmbH</li> </ul>
<b>Assistierte Ausbildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stabilisierung des Ausbildungsverhältnisses</li> <li>Sicherung des Ausbildungsabschlusses</li> <li>Verbesserung der berufsschulischen Leistungen durch Stütz- und Förderunterricht</li> </ul>	Junge Menschen unter 25 Jahre, die ohne Förderung eine Berufsausbildung in einem Betrieb nicht beginnen können	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Herr Gnirk, Tel: 06151/304259 Frau Keil, Tel: 06151/304897	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information</li> <li>Förderung</li> </ul>	
<b>abH (ausbildungsbegleitende Hilfen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachhilfe in Theorie und Praxis</li> <li>vermittelnde Gespräche mit Ausbildern, Lehrkräften und Eltern</li> </ul>	Jugendliche, die für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss zusätzliche Hilfe benötigen	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Herr Gnirk, Tel: 06151/304259 Frau Keil, Tel: 06151/304897	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information</li> <li>Förderung</li> </ul>	

Die Beschäftigungsmöglichkeiten wurden mit Stand Dezember 2016 erfasst und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Maßnahmen und Fördermöglichkeiten werden stets weiterentwickelt. Bitte informieren Sie sich beim Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



# Reguläre Beschäftigung

In welchem Rahmen (Maßnahme) kann ich mein Angebot einbinden?	Was bedeutet das genau?	Wen kann/darf ich beschäftigen?	Wer ist meine Ansprechperson?	Was kann die Ansprechperson für mich tun?	Welcher Arbeitgeber hat bereits Erfahrungen damit?
Wenn Sie einem Geflüchteten einen regulären Arbeitsplatz anbieten möchten, können Sie sich direkt an den Arbeitgeberservice wenden, oder Sie binden Ihr Angebot eine der untenstehenden Maßnahmen ein.	Die Vorrangprüfung entfällt für Asylbewerber sowie Geduldete wenn sie eine Beschäftigung in dem Bezirk der Darmstädter Agentur für Arbeit ausüben möchten.	Geflüchtete Menschen, die bereits länger als 3 Monate in Deutschland sind und eine Genehmigung der Ausländerbehörde erhalten.	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Frau Wessel-Hausdörfer, Tel: 06151/304173 Herr Schäfer, Tel: 06151/304403	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beratung zur Einstellung von geflüchteten Menschen.</li> </ul>	
<b>„Passgenaue Besetzung/ Willkommenslotsen“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt</li> <li>Fachkräftesicherung für KMU</li> </ul>	Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Timo Walther Tel: 069/9510353-48 Mobil: 0160/90719642 walther.timo@bwhw.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ansprechpartner in allen Fragen rund um die Themen Beschäftigung und Qualifizierung von Geflüchteten</li> </ul>	
<b>Integrationscenter Darmstadt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlungsunterstützung für die Aufnahme eines Arbeitsplatzes</li> <li><b>12 Wochen Stabilisierung</b> bei einer Beschäftigungsaufnahme</li> <li><b>4 Wochen betriebliche Erprobung</b> (siehe Praktika)</li> </ul>	Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive	Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Dogan Yilmaz, Tel: 06151/271057 yilmaz.dogan@bwhw.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beratung des Arbeitgebers</li> <li>Vermittlung von Arbeitskräften</li> </ul>	
<b>„InAqua“ (Internationale Akademiker/innen qualifizieren sich für den Arbeitsmarkt)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Begleitung im Prozess der Arbeit</b></li> <li>Praxisphasen in Betrieben</li> <li>Sprachpatenmodell</li> </ul>	Akademiker/innen mit nicht reglementiertem Studienabschluss und Arbeitsmarktzugang	IB - Internationaler Bund - Jugend Migrationsdienst Anette Noll-Wagner, Tel: 06151/97154-15 Anette.noll-wagner@internationaler-bund.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermittlung von Teilnehmenden in Praktika und reguläre Beschäftigung im Betrieb</li> <li>Unterstützung und Beratung im Prozess der Arbeit</li> </ul>	
<b>Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung (MAG)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>6 bis max. 12 Wochen</b></li> </ul>	Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Frau Wessel-Hausdörfer, Tel: 06151/304173 Herr Schäfer, Tel: 06151/304403	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information</li> <li>Förderung</li> </ul>	
<b>Förderung der beruflichen Weiterbildung (FbW)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ermöglichung einer Umschulung im Betrieb</li> </ul>	Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive	<b>Arbeitgeberservice</b> darmstadt.arbeitgeber@arbeitsagentur.de Tel: 0800/4 5555 20  Frau Wessel-Hausdörfer, Tel: 06151/304173 Herr Schäfer, Tel: 06151/304404	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information</li> <li>Förderung</li> </ul>	

Die Beschäftigungsmöglichkeiten wurden mit Stand Dezember 2016 erfasst und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Maßnahmen und Fördermöglichkeiten werden stets weiterentwickelt. Bitte informieren Sie sich beim Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.



# Mentoring

In welchem Rahmen (Maßnahme) kann ich mein Angebot einbinden?	Was bedeutet das genau?	Wen kann/darf ich beschäftigen?	Wer ist meine Ansprechperson?	Was kann die Ansprechperson für mich tun?	Welcher Arbeitgeber hat bereits Erfahrungen damit?
<p><b>InCharge</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Mentorenprogramm als Unterstützung bei der Suche, Bewerbung und Einstieg in die Berufstätigkeit“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>12 Wochen</b> mit ca. 1h pro Woche individuelle Betreuung und Beratung</li> </ul>	<p>asylberechtigte Flüchtlinge</p>	<p>InCharge Projektteam Yasmin Schritt Tel: 06142 774328 Yasmin.Schritt@incharge.jobs</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ umfassendes Informationsmaterial</li> <li>■ Zuordnung Mentor und Flüchtling</li> <li>■ Erstkontakt im Rahmen einer Auftaktveranstaltung</li> </ul>	

# BFD (Bundesfreiwilligendienst) FSJ (Freiwilliges soziales Jahr)

In welchem Rahmen (Maßnahme) kann ich mein Angebot einbinden?	Was bedeutet das genau?	Wen kann/darf ich beschäftigen?	Wer ist meine Ansprechperson?	Was kann die Ansprechperson für mich tun?	Welcher Arbeitgeber hat bereits Erfahrungen damit?
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hilfs- und Unterstützungsmaßnahmen für das Fachpersonal</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dauer <b>6-18 Monate</b></li> </ul>	<p>volljährige Asylbewerber oder Geduldete mit Arbeitsmarktzugang oder Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive (aus Eritrea, Irak, Iran, Syrien) oder Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge</p>	<p>IB - Internationaler Bund für Sozialarbeit Tel: 06151/ 97154-28 birgit.mertens@internationaler-bund.de oder Deutsches Rotes Kreuz in Hessen Volunta gGmbH Rheinstraße 41, 64283 Darmstadt Tel: 06151/2 77 43 06</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Beratung, wenn Sie eine Einsatzstelle werden möchten</li> <li>■ Vermittlung von FSJler, BFDler</li> </ul>	

Die Beschäftigungsmöglichkeiten wurden mit Stand Dezember 2016 erfasst und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.  
Die Maßnahmen und Fördermöglichkeiten werden stets weiterentwickelt. Bitte informieren Sie sich beim Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit.  
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet.  
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.